

Liebe Bodneggerinnen,
liebe Bodnegger,

der Bundespräsident hat dem verdienten Bürger unserer Gemeinde

Eugen Abler

das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik
Deutschland verliehen.

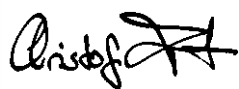
Landrat Kurt Widmaier wird das Verdienstkreuz am

**Donnerstag, den 3. April 2014
um 19.00 Uhr**

im Bürgersaal des Dorfgemeinschaftshauses

überreichen.

Zur Verleihung sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.



Christof Frick
Bürgermeister



NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU



TSV Bodnegg 1927 e.V.

SPORTBASAR

Samstag, 29. März

10.00 – 11.30 Uhr

Sporthalle Bodnegg

Alles rund um den Sport,

- Kickschuhe
- Trainingsanzüge
- Sport-T-Shirt und -Hosen
- Tischtennisschläger
- ...und vieles mehr
- alles vom Kleinkind bis zum Erwachsenen

10% des Erlöses kommt der TSV-Jugend zugute

Warenannahme

Samstag, 29. März

9.00 - 9.45 Uhr

Bitte Verkaufsnummer bei Moni Hartnagel (Telefon 07520/1565) erfragen.

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU



André Hartmann

Prél...Ude



Vorhang auf für Münchens OB-Darsteller vom Nockherberg! Während der "echte Ude" sich auf eine neue Karriere als Bayerischer Ministerpräsident freut, spielt André Hartmann von den Tasten beflügelt um seine (verschiedenen) Leben:

er präsentiert in "Prél...Ude" auch die Stimmen anderer aus Bayern bekannter Showgrößen.

Ganz nebenbei verquickt er auf höchstem Niveau die vom Publikum gewünschten Lieder miteinander, singt sie abwechselnd auf "Griechisch und Udisch", lässt Falco in der Allianz-Arena das Lied "In München steht ein Hofbräuhaus" auf Unterfränkisch singen und begleitet ihn dabei auf dem Panferkel.

Freuen Sie sich also auf André Hartmann, Deutschlands einzigen Mehrsprachen-Musikkabarettisten, der "Ude" kann!

„Er beherrscht seine Stimmen, seine Kauderwelsche, vor allem aber sein Klavier.“ (Süddeutsche Zeitung)

„Gelungen imitiert er Papst und Literaturpapst.“ (Süddeutsche Zeitung)

„er ist schauspielerisch unglaublich wandlungsfähig, beherrscht sämtliche Dialekte und hat ein enormes musikalisches Repertoire von Adriano Celentano über Chopin bis zu Rachmaninoff, das er auf Zuruf aus dem Publikum in die Tasten haut. Fazit: Spaß und Lust auf mehr.“ (tz München)

Samstag, 5. April 2014

Beginn 20 Uhr Einlass 19.15 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

[boku] bodnegg kulturell e.v.

Eintrittspreise 12 Euro, ermäßigt 9 Euro (Mitglieder, Schüler, Studenten) Vorverkauf Weltladen Rupp
Kartenreservierung unter 07520-914270 und info@boku-bodnegg.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 14.03.2014

1. Bausachen

a) Einbau einer Wohnung in ein ehem. landwirtschaftliches Gebäude auf Flst. 739/1, Buch 14.

Der Bauherr plant den Einbau einer Wohnung in das bestehende landwirtschaftliche Gebäude auf Flst. 739/1, Buch 14 in Bodnegg. Hierzu soll der südliche Kniestock etwas erhöht werden, um ein Dachgeschoss auf den bestehenden Wänden und Decken realisieren zu können. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich und ist nach § 35 Abs. 4 Nr. 1 BauGB zu beurteilen. Zu diesem Baugesuch brachte der Gemeinderat keinerlei Fragen vor und stellte das gemeindliche Einvernehmen her, da keine Beeinträchtigung öffentlicher Belange erkennbar war und die sonstigen Voraussetzungen des § 35 Abs. 4 Nr. 1 BauGB erfüllt sind.

b) Neubau eines Einfamilienhauses als Altenteil auf Flst. Nr. 310/2, Hecht 1

Der Bauherr plant den Neubau eines Einfamilienhauses als Altenteil auf Flst. Nr. 310/2, Hecht 1 in Bodnegg. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich und ist nach § 35 Abs. 4 Nr. 1 BauGB zu beurteilen. Dem Gremium wurde mitgeteilt, dass das Landwirtschaftsamt Ravensburg die Errichtung des Einfamilienhauses als Altenteil bereits geprüft und dem Vorhaben vorab zugestimmt hat. Da das Bauvorhaben mit den Vorgaben des § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB konform ist, stellte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen ohne weitere Beratung einstimmig her.

c) Neubau einer Gewerbehalle mit Büro- und Sozialräumen sowie einer Betriebsleiterwohnung im Obergeschoss auf Flst. Nr. 115/4, Birkenstraße 19

Auf Flst. Nr. 115/4, Birkenstraße 19 ist der Neubau einer Gewerbehalle mit Büro und Sozialräumen sowie einer Betriebsleiterwohnung im Obergeschoss geplant. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Rotheiden V. Ein Balkon im südöstlichen Bereich des Gebäudes ragt teilweise auf eine nicht überbaubare Grünfläche und überschreitet das Baufenster. Der hierfür notwendigen Befreiung hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt. Durch die Errichtung des Balkons wird jedoch die baurechtlich vorgeschriebene Abstandsfläche gem. § 5 LBO gegenüber dem Nachbargrundstück nicht eingehalten, weshalb eine Abstandsflächenbaulast benötigt wird.

Außerdem ist laut Bauantrag eine Versickerungsmulde im nördlichen und östlichen Bereich des Grundstücks teilweise auf einem nichtüberbaubaren Grundstück eingeplant. Nach erfolgter Beratung stellte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen unter der Auflage, dass die Versickerungsbecken außerhalb der nichtüberbaubaren Grünstreifen geplant werden, einstimmig her.

d) Neubau eines Zweifamilienhauses mit Carport auf Flst. Nr. 448/6 am Lindenbühl 20

Im Wohngebiet „Lindenbühl-Weingarten“ möchte der Bauherr ein Zweifamilienhaus auf Flst. Nr. 448/6 am Lindenbühl 20 errichten. Innerhalb des Bebauungsplans ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn es den Festsetzungen des Bebauungsplans nicht widerspricht und die Erschließung gesichert ist. Der Bebauungsplan „Lindenbühl-Weingarten“ legt eine Grundflächenzahl von 0,28 fest. Da das Baugesuch diese Grundflächenzahl stark überschreitet stellte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen nicht her. Es wurde aber beschlos-

sen, dass der Bürgermeister das gemeindliche Einvernehmen gemäß Hauptsatzung ohne Gemeinderatsbeschluss herstellen kann, sofern der Bauherr ein geändertes Baugesuch einreicht, für das keine Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans mehr nötig sind.

e) Bauvoranfrage

- Nutzungsänderung zum Einbau von zwei Garagen im EG und Archivlagerräumen im Dachgeschoss des ehemaligen Wohnhauses auf Flst. Nr. 330/8, Kammersteig 7

Auf dem Grundstück Flst. Nr. 330/8 befinden sich zwei Wohnhäuser, wovon das ehemalige Wohnhaus bereits hätte abgerissen werden sollen. Das im Baujahr 2006 neu errichtete Ersatzhaus erhielt die Genehmigung unter der Voraussetzung, dass das ehemalige Wohnhaus abgerissen wird. Die jetzige Bauvoranfrage betrifft dieses ehemalige Wohnhaus. Zu der eingereichten Bauvoranfrage sind Stellungnahmen vom Regierungspräsidium Tübingen, Straßenbauverwaltung sowie dem Landratsamt Ravensburg, untere Naturschutzbehörde und dem Verkehrsamt eingegangen. Seitens des Umweltamts bestehen gegen die Bauvoranfrage erhebliche Bedenken, da das Vorhaben aus Sicht der unteren Naturschutzbehörde einen vermeidbaren Eingriff in den Außenbereich darstellt. Die Gemeindeverwaltung hat die Bauvoranfrage jedoch aus baurechtlicher Sicht zu beurteilen. Da das Bauvorhaben nicht gegen Baurecht verstößt, schlägt die Verwaltung vor, dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Der Großteil der Gemeinderäte brachte jedoch kein Verständnis für ein Bauvorhaben in einem Gebäude auf, welches bereits abgerissen werden hätte müssen. Es wurde die Meinung vertreten, dass das Gebäude dort unrechtmäßig steht. Nach erfolgter Beratung, fasste der Gemeinderat mehrheitlich den Beschluss der Bauvoranfrage auf Nutzungsänderung zum Einbau von zwei Garagen im Erdgeschoss und Archivlagerräumen im Dachgeschoss des ehemaligen Wohnhauses auf Flst. Nr. 330/8 nicht zu zustimmen. Lediglich der Vorsitzende stimmte für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens.

2. Bildungszentrum Bodnegg

- Elektrotechnische Sanierung des Pavillongebäudes - Vergabe der Ingenieurleistungen

Da die Elektroinstallation insbesondere im Pavillon des Bildungszentrums Bodnegg nicht mehr den Sicherheitsvorschriften entspricht und dringend saniert werden muss, wurde die Abfal Gaspard Partner Ingenieurgesellschaft bmbH (AGP) mit der Voruntersuchung der Elektroinstallation beauftragt. Die Herren Schmidt und Wohnhas von der Abfal Gaspard Partner Ingenieurgesellschaft bmbH erläuterten dem Gremium die Notwendigkeit und den Umfang der Sanierungsarbeiten im Bereich der elektrotechnischen Installation. Die Gemeinderäte Rist, Bröhm und Rheinländer vertraten die Meinung, dass ein Handlungsbedarf auf Grund der Sicherheitsmängel unbedingt gegeben ist. Auch die übrigen Mitglieder des Gemeinderats sahen hier erheblichen Handlungsbedarf und stimmten der Sanierung der Elektroinstallation im Bildungszentrum und in der Sporthalle zu. Die Verwaltung wurde ermächtigt nach Vorliegen eines marktüblichen Honorarangebots die Abfal Gaspard Partner Ingenieurgesellschaft bmbH, Ravensburg mit den Ingenieurleistungen zu beauftragen.

3. Eigenkontrollverordnung 2014

- Befahrung der Abwasserleitungen und Erstellung eines Sanierungskonzepts

- Vergabe der Ingenieurleistungen für 2014

Die Notwendigkeit der Befahrung der Abwasserleitungen und Erstellung eines Sanierungskonzepts wurde bereits in der Gemeinderatsitzung vom 14.02.2014 beraten. Grundsätzlich hat die Gemeinde als Kanalnetzbetreiber gemäß der Eigenkontrollverordnung von Baden-Württemberg die Verpflichtung zur Überprüfung der Kanalisation. Dem entsprechend müssen sanierte und schadensfreie Kanäle nach 15 Jahren und nichtsanierte Kanäle nach 10 Jahren erneut befahren und geprüft werden. Da die 1. und bisher letzte Befahrung aus den Jahren 1995-1999 stammt ist die Durchführung der Eigenkontrollverordnung für die



Jahre 2014-2019 geboten. In der Sitzung vom 14.02.2014 wurde die Verwaltung beauftragt für die Vergabe der Ingenieurleistungen für das Jahr 2014 weitere Angebote einzuholen. Nach dem Bericht in der Schwäbischen Zeitung haben sich verschiedene Ingenieurbüros angeboten. Außerdem wurden von Seiten der Verwaltung zusätzliche Angebote eingeholt. Vorerst wurden jedoch lediglich die Ingenieurleistungen für das Jahr 2014 ausgeschrieben. Das günstigste Angebot gaben die Ingenieurberatung für Siedlungswasserwirtschaft (ISW) und die Ingenieur Gesellschaft Frommheld mbH mit einer Angebotssumme von jeweils 12.495,00 € ab.

Nachdem die ersten zwei Bieter die gleiche Angebotssumme abgegeben haben, wurden auf Grund der bisher sehr guten Erfahrungen mit der Ingenieurberatung für Siedlungswasserwirtschaft (ISW) die Ingenieurleistungen für den Abschnitt 1–2014 an die ISW vergeben. Außerdem stimmte der Gemeinderat der Durchführung der Eigenkontrollverordnung über einen Zeitraum von 5 Jahren zu.

4. AG Senioren und Soziales

- Bericht aus der Arbeitsgruppe

- Vorschläge resultierend aus der Bürgerbefragung 50+

Der Gemeinderat hatte die AG Senioren und Soziales nach der Vorstellung des Ergebnisses der Bürgerbefragung 50+ in der Sitzung vom 10.01.2014 dazu beauftragt, Vorschläge resultierend aus der Bürgerbefragung an den Gemeinderat zu berichten. Für die AG Senioren und Soziales waren in der Sitzung Herr Dr. Brüll, Gemeinderat Fuchs und Gemeinderat Bröhm anwesend. Sie erläuterten dem Gremium das Ergebnis der Bürgerbefragung sowie die daraus resultierenden Handlungsempfehlungen. Herr Dr. Brüll erläuterte, dass die AG Senioren und Soziales die Einrichtung einer Stelle des Gemeinwesenarbeiters/ der Gemeinwesenarbeiterin in der Verwaltung vorschlägt. Er erläuterte dem Gremium, das gewünschte Anforderungsprofil und führt aus, dass ein Beschäftigungsumfang von 100 % optimal wäre. Ihm ist jedoch bewusst, dass zu Beginn weniger Aufgaben anfallen und daher ein Beschäftigungsumfang von 50 % angemessen erscheint. Der Gemeinwesenarbeiter soll als Ansprechpartner für Senioren und im Bereich Soziales dienen, die Interessen der Senioren in der Gemeinde Bodnegg vertreten und notwendige strukturelle Optimierungen fördern sowie die Realisierung seniorengerechten Wohnraums mitgestalten. Seitens des Gemeinderats wurde die Reduzierung auf einen Beschäftigungsumfang von 50 % befürwortet. Außerdem lobten die Gemeinderäte die detaillierte und umfangreiche Arbeit der AG Senioren und Soziales und diskutierten über ein mögliches Baugrundstück zur Realisierung einer Seniorenwohnanlage. Über die Umfrageergebnisse und den Bedarf an seniorengerechten Wohnungen fand anschließend eine rege Diskussion im Gremium statt.

Herr Dr. Brüll bekräftigte, dass zum jetzigen Zeitpunkt ein äußerst hoher Bedarf an seniorengerechten Wohnungen und an einer Stärkung der Grundversorgung sowie einer weiteren Entwicklung des Ortskerns als Lebens- und Versorgungszentrum gegeben ist. Die Umfrage sei repräsentativ und belege, dass dringend Handlungsbedarf besteht. Gemeinderat Baumann verwies darauf dass die Dorfmitte große Verluste erleiden werde, wenn der Markt im Raiffeisen-Areal wegfallen würde. Außerdem stellt er den Standort des Raiffeisen-Areals für eine seniorengerechte Wohnanlage auf Grund der Lärmemissionen von der Schule und der Festhalle grundsätzlich in Frage und schlägt vor eine Seniorenwohnanlage im Bereich Beckenbühl ins Auge zu fassen.

Insgesamt sah der Gemeinderat Handlungsbedarf im Bereich seniorengerechtes Wohnen in Bodnegg und stimmte der Einrichtung einer Stelle des/der „Gemeinwesenarbeiters/in“ mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % und in einer dem Stellenprofil entsprechenden Eingruppierung grundsätzlich zu. Die Verwaltung wurde beauftragt in Absprache mit der AG Senioren und Soziales alles Notwendige zu veranlassen. Die Handlungsempfehlungen zur Sicherung der Infrastruktur und zum Wohnkonzept für Senioren werden geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt.

5. Bauhof Bodnegg

- Anschaffung von Ersatzfahrzeugen

Über die Anschaffung von Ersatzfahrzeugen wurde bereits in der Gemeinderatssitzung vom 13.09.2013 beraten. Das Gremium sprach sich damals dafür aus, dass sich Bauhof und Verwaltung weitere Gedanken zur Fahrzeugausstattung und zum Fuhrpark machen sollten. Als Ergebnis wurde ermittelt, dass zur Optimierung der Arbeitsabläufe im gemeindlichen Bauhof Bodnegg zwei weitere Fahrzeuge angeschafft werden sollten und der zwischenzeitlich 8 Jahre alte Mounty nach 3.500 Betriebsstunden zu veräußern. Daher wurden bei den Firmen Wohlgtschaft (Ravensburg), BayWa AG (Biberach) und Egler (Ostrach) Angebote für zwei Standardtraktoren der Marken Fendt, John Deere und Steyr/Case eingeholt.

Bauhofleiter Richard Gorny erläuterte dem Gremium detailliert die Vor- und Nachteile der angebotenen Modelle. Er führte aus, dass alle Modelle durch den Bauhof angeschaut und getestet wurden. In Anbetracht des Preis-/Leistungsverhältnisses wie auch aus praktischen Erwägungen wurde vorgeschlagen, einen Case Quantum 75VK2 und einen Steyr/Case 4085 ET Kompakt bei der Firma Egler (Ostrach) zu beschaffen. Für beide Fahrzeuge ist eine Gesamtinvestition von 124.310,31 € notwendig. Seitens des Gemeinderats wurde die Notwendigkeit der Beschaffung der Fahrzeuge sowie die Geeignetheit der Geräte hinterfragt. Gemeinderat Baumann befürwortete die Beschaffung von Fahrzeugen, die sich in der Vergangenheit bewährt haben.

Nachdem der Gemeinderat zu der Überzeugung kam, dass die angebotenen Fahrzeuge von fachkundigen Personen ausreichend getestet und alle offenen Fragen professionell beantwortet werden konnten, stimmte der Gemeinderat einstimmig der Anschaffung der beiden Schlepper der Firma Egler zu einer Gesamtangebotssumme von 124.310,31 € zu.

6. Kommunal- und Europawahlen

- Beschluss über die Inanspruchnahme des Gemeindemitteilungsblattes durch Parteien und Wählervereinigungen.

Da am 25.05.2014 die Kommunal- und Europawahlen stattfinden, ist in diesem Zusammenhang die Inanspruchnahme des Gemeindemitteilungsblattes durch Parteien und Wählervereinigungen durch den Gemeinderat festzulegen. Grundsätzlich besteht seitens der Gemeinde ein Neutralitätsgebot dem staatliche Organe und Amtsträger in Vorwahlzeiten unterliegen. Besondere Beachtung ist außerdem bei der Zulässigkeit von Wahlwerbung dem Gleichheitsgrundsatz nach Artikel 3 Grundgesetz zu schenken. Grundsätzlich dürfen Parteien oder Wählervereinigungen lediglich im redaktionellen Teil und nicht im amtlichen Teil des Mitteilungsblattes zugelassen werden. Ein Anspruch auf eine Veröffentlichung besteht für Parteien und Wählervereinigungen nicht. Über die Zulässigkeit und den Umfang von Wahlwerbung im Gemeindemitteilungsblatt hat der Gemeinderat zu entscheiden. Dem Gemeinderat wurde vorgeschlagen, den Wahlvorschlagsträgern im Vorfeld von Kommunalwahlen jeweils einmal die Möglichkeit zur Vorstellung der Wählervereinigung/Partei und deren Ziele sowie einmal zur Bekanntmachung ihrer Aufstellungsversammlung in einer separaten Rubrik im redaktionellen Teil der Bodnegger Mitteilung zu geben. Außerdem den Bewerberinnen und Bewerbern der Gemeinderatswahl, wie in der Vergangenheit auch, die Gelegenheit zu geben sich in den Bodnegger Mitteilungen einmal auf einer Sonderseite völlig wertneutral und ohne persönliche Werbung vorzustellen. Da die Gemeinde im Sinne der Stärkung der repräsentativen Demokratie ein Interesse an der Aufstellung von ausreichend Wahlvorschlägen hat, stimmte der Gemeinderat dem Beschlussvorschlag der Verwaltung nach kurzer Beratung zu. Ferner wurde entschieden, dass darüber hinausgehende Veröffentlichungen nur im kostenpflichtigen Anzeigenteil zugelassen werden.

7. Bürgermeisterwahl 2014

In der jüngsten Gemeinderatsitzung vom 14.03.2014 wurden außerdem notwendige Formalitäten zur Vorbereitung der anstehenden Bürgermeisterwahl 2014 festgelegt.



Nachdem die Amtszeit des derzeitigen Bürgermeisters Christof Frick am 18.10.2014 endet, ist eine Neuwahl des hauptamtlichen Bürgermeisters durchzuführen. Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben der Gemeindeordnung Baden-Württemberg wurde die Bürgermeisterwahl auf **Sonntag, 20.07.2014** festgelegt. Der Termin für eine etwaige Neuwahl wurde auf Sonntag, 03.08.2014 festgelegt. Außerdem wurde beschlossen, die Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg und im Gemeindemitteilungsblatt vom Freitag, 02.05.2014 zu veröffentlichen. Der Gemeinderat beschloss außerdem bei einer Neuwahl die Frist für die Einreichung weiterer Bewerbungen und die Zurücknahme von Bewerbungen auf Mittwoch, 23.07.2014, 18.00 Uhr festzulegen. Anschließend wurde über den Inhalt der Stellenausschreibung diskutiert. Dabei wurde entschieden, dass über den Umfang und den Termin einer eventuell stattfindenden öffentlichen Kandidaten Vorstellung in einer Sitzung nach der Einreichungsfrist beschlossen wird. Eine rege Diskussion fand darüber statt, ob der Zusatz „Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich wieder.“ in die Stellenausschreibung mit aufgenommen werden soll. In einem Schreiben an Gemeinderat und Verwaltung wurde angeregt, diesen Zusatz nicht in die Stellenausschreibung aufzunehmen. Nach umfangreicher Beratung stimmte der Gemeinderat mit drei Gegenstimmen und neuen Befürwortungen mehrheitlich dafür den Zusatz in die Stellenausschreibung mit aufzunehmen. Danach wurde über die Bildung des Gemeindewahlausschusses, die Abgrenzung der Wahlbezirke und Bestimmung der Wahlräume, sowie die Festlegung der Wahlvorstände entschieden. 1. Bürgermeisterstellvertreter Eugen Abler wurde einstimmig zum Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses bestimmt. Als stellvertretender Vorsitzender wurde Gemeinderat Josef Baumann gewählt. Ebenfalls einstimmig wurden die Gemeinderäte Hubert Huber, Alfred Bernhart und Rudolf Blöchl als Beisitzer im Gemeindewahlausschuss gewählt. Gemeinderat Hubert Bröhm, Gemeinderat Dieter Franke und Gemeindeoberamtsrat Manfred Schlotter wurden als Ersatzleute für die Beisitzer in der festgelegten Reihenfolge bestimmt. Die Einteilung des Gemeindegebiets in zwei Wahlbezirke, Wahlbezirk 001-Außenbereich und Wahlbezirk 002-Bodnegg Ort, wurde vom Gemeinderat ebenfalls beschlossen. Den Vorschlag die Wahlräume unverändert, wie bei der vergangenen Wahl im Bildungszentrum Bodnegg, Dorfstraße 34, 88285 Bodnegg zu belassen, wurde ebenso wie dem Vorschlag der Verwaltung die Bestellung der einzelnen Wahlvorstände zur gegebenen Zeit durchzuführen, einstimmig zugestimmt.

8. Baugebiet „Rosenharz IV“

- Vergabe der Ingenieurleistungen (Erschließungsplanung)

Nachdem am 13.12.2013 der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Rosenharz IV“ gefasst wurde, war in der Sitzung vom 14.03.2014 über die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Erschließungsplanung zu beraten. Hierzu gehören insbesondere die Objektplanungen für die Kanalisation, für die Verkehrsanlagen und die Wasserversorgung. Für die Ingenieurleistungen wurden von der Zimmermann & Meixner Ingenieurgesellschaft mbH, Amtzell und die haag + noll Ingenieurgesellschaft mbH, Ravensburg Angebote eingeholt. Das günstigere Angebot wurde mit einer Angebotssumme von 48.527,31 € für die Kanalisation und Verkehrsanlagen sowie 6.137,54 € für die Wasserversorgung von der Ingenieurgesellschaft Zimmermann & Meixner aus Amtzell abgegeben. Entsprechend dem Honorarangebot wurden die Ingenieurleistungen zur Erschließungsplanung des Baugebiets „Rosenharz IV“ nach kurzer Beratung entsprechend dem Honorarangebot an die Zimmermann & Meixner Ingenieurgesellschaft mbH vergeben.

9. Bekanntgabe über den Abschluss des Prüfungsverfahrens der Aufsichtsprüfung

Gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung ist der Gemeinderat über den Abschluss des Prüfungsverfahrens der Aufsichtsprüfung zu unterrichten. In der vergangenen Sitzung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben, dass das Landratsamt Ravensburg den Abschluss der überörtlichen Überprüfung für die Jahre 2005-2012 bestätigt hat. Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

Die Gemeinde Bodnegg sucht zum
1. Juli 2014 einen/e



Gemeinwesensarbeiter/in

mit dem Schwerpunkt der Vernetzung jetziger und künftiger Aktivitäten von und für Senioren/innen

Diese Stelle wird erstmals ausgeschrieben und ist als Teilzeitstelle (50 %) konzipiert. Der Stellenumfang kann ggf. erweitert werden. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Stelle beinhaltet folgende **Aufgaben**:

- Sichtung des Hilfe- und Unterstützungspotentials von Senioren/innen, Aktivierung und Vernetzung von Senioren/innen
- Erkundung der Situation von Senioren-Einzelhaushalten und Erarbeitung von adäquaten und wirksamen Assistenzkonzepten
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Treffen bereits vorhandener Initiativen und Aktivitäten von und für Senioren
- Initiierung von Kontakten von Senioren mit Kindern und Jugendlichen in Krippe, Kindergarten, offener Jugendarbeit sowie Schulen der Gemeinde
- Eine abschließende Aufgabenzuteilung bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- Einschlägige Methodenkompetenz in der Gemeinwesenarbeit und/oder einer Zusatzqualifikation im Kompetenzfeld Sozialraummanagement
- Kontaktfreude und die Fähigkeit, Menschen tragfähig in Kontakt zu bringen
- Kenntnisse der Situation alter Menschen im ländlichen Raum
- Ressourcenbezogenes Arbeiten
- Kommunikationskompetenz und Konfliktstärke im Umgang mit Gruppen

Wir bieten:

- eine offene Arbeitsatmosphäre
- Gestaltungsmöglichkeiten einer neuen Stelle
- Kontakt mit interessierten und interessanten Menschen und Gruppen
- eine Vergütung nach TVöD entsprechend der Qualifikation

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis 25. April 2014 an das Bürgermeisteramt Bodnegg, Bürgermeister Christof Frick, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg.

Wenn Sie sich über die Situation der Senioren in Bodnegg näher informieren möchten, empfehlen wir den Blick in die Ergebnisse einer kürzlich durchgeführten Befragung von Bodnegger Senioren (www.bodnegg.de).

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages Karfreitag ist der Redaktionsschluss für die Woche 16 bereits am **Freitag, 11. April 2014, 10.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag



Die GEMEINDEVERWALTUNG ist erreichbar:

Telefon-Zentrale: 9208-0
 Telefax-Nummer: 9208-40
 E-Mail: gemeindeverwaltung@bodnegg.de
 Internet: www.bodnegg.de

Amt/Sachgebiet	Zuständig:	Durchwahl:
Rathaus		
Bürgermeister	Christof Frick	9208-17
Sekretariat, Standesamt, Friedhofsverwaltung	Katrin Weber	9208-18
Finanzwesen	Manfred Schlotter	9208-12
Haupt-, Ordnungsamt und Bauamt	Wendelin Spitzfaden	9208-16
Sekretariat Hauptamt, Amtsblatt	Sandra Ströbele	9208-20
Gemeindekasse Zahlungsverkehr	Andrea Pfeiffer	9208-13
Grundsteuer, Müllabfuhr, Hundesteuer (Mo – Do nur vormittags)	Jutta Altherr	9208-11
Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt, Passamt, Fundamt (nur zu den Öffnungszeiten)	Silvia Madlener	9208-14
Ortsbehörde, Rentenansprüche, Sozialamt, Gästeteam	Ramona Pflighar	9208-15
Bauhof		
Bauhofleiter	Richard Gorny	91250
	Harald Boch	0170 9232455
	Josef Pfender	0160 6877733
		0176 72541872
Kläranlage	Rudolf Zubler	2188
Bildungszentrum		
Sekretariat	Rektorin Gabriele Rückert	9207-12
Essensmarken & Fahrtkosten	Brigitte Wiedmann	9207-11
	Maria Sannelli	9207-22
Lindenschule -Förderschule-	Rektorat	914220
Hausmeister	Jürgen Gessler	0151 12155232
	Manfred Liebherr	0160 98974062
Gemeinschaftseinrichtungen		
Dorfgemeinschaftshaus		91249
Festhalle		9207-13
Hallenbad		9207-29
Sporthalle		9207-43
Feuerwehr	Kommandant Franz Zwisler	0160 97868460

Unsere Öffnungszeiten sind wie folgt: Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, oder nach Terminvereinbarung.
 Der bürgerfreundliche Dienstleistungstag ist Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr!



**Freiwillige Feuerwehr
 Bodnegg**
Am Samstag, 29.03.2014
Feuerwehrprobe
 Antreten um 13:30 Uhr.

Kommandant Franz Zwisler

Hochentaster im Bauhof auszuleihen

Die Gemeinde hat zur Pflege von Hochstämmen, Wild-
 ecken, usw. einen Hochentaster (Motorsäge mit langem
 Stiel) angeschafft. Dies soll ein kleiner Baustein in der
 gemeindlichen Förderung der Landwirtschaft und zur Pflege
 unserer Kulturlandschaft sein.

Der Hochentaster kann beim Bauhof gegen eine Leihge-
 bühr von 20 € pro Tag (24 Std.) ausgeliehen werden. Die
 Leihgebühr ist für die Wartung und Instandhaltung des
 Geräts gedacht.

Interessenten melden sich bitte unter 91250 oder 0170
 9232455

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber:	Bürgermeisteramt Bodnegg Kirchweg 4, 88285 Bodnegg Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
Verantwortlich:	Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich
Redaktion:	Für Beiträge und Anzeigen; Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
Druck:	Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15 E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Erscheinungstag:	wöchentlich freitags
Redaktionsschluss:	Montag, 12.00 Uhr Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten



REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages Ostermontag ist der Redaktionsschluss für die Woche 17 bereits am **Donnerstag, 17. April 2014, 11.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:

02. April 2014

16. April 2014 geschlossen

23. April 2014

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingelegter Schafskäse und mediterrane Spezialitäten ...: Waheed Zaran, Vogt

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau

Südfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!

HALLENBAD

BODNEGG

Dampfbad & Ruheraum



Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag: 16.30 – 21.30 Uhr

Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30°C

Sie finden uns:

Dorfstraße 34 (im Realschulbau)

88285 Bodnegg

Telefon: 07520/9207-29

Während der Ferien wie folgt geöffnet:

Osterferien: 15.- 17.04.2014 und 19.04.2014
22.-24.04.2014 und 26.04.2014

Ab 01. Mai 2014 ist das Hallenbad Bodnegg bis Mitte September 2014 geschlossen!

Aktive Wassergymnastik

An jedem **1. und 3. Donnerstag** im Monat findet von **18.00 – 18.30 Uhr** aktive Wassergymnastik statt.

Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit kein Einlass ins Hallenbad möglich ist.

Eintrittspreis:

Erwachsene: 3,00 €

Ermäßigt: 1,50 €

(Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche bis zu 18 Jahren, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte gegen Vorlage des Ausweises.)

Zehnerkarte Erwachsene: 27,00 €

Zehnerkarte Ermäßigt: 13,50 €



Die **Deutsche Rentenversicherung** gibt umfassend und qualifiziert Auskunft zu allen Fragen und Themen „Die gesetzliche Rente“.

Die Informationsveranstaltungen finden im **Regionalzentrum Ravensburg Eisenbahnstraße 37, 88212 Ravensburg, im Konferenzsaal 4. OG**, statt.

Sie beginnen um **16:30 Uhr** und dauern ca. 2 Stunden.

Termine - kurz & bündig:

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?
07.04.2014 16:30 Uhr

Rente & Steuern – was muss ich wissen?

28.04.2014 16:30 Uhr

Dieser Vortrag wird in Kooperation mit dem Lohnsteuer- und Einkommensteuer Hilfe Ring Deutschland e.V. angeboten.

Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig per Telefon, Fax oder E-Mail an.

Telefon 0751/8808-0 oder

Fax 0751/8808-190

E-Mail regio.rv@drv-bw.de

Die Informationsveranstaltungen sind kostenlos und können von jedermann besucht werden.

Für Betriebe, Institutionen und Vereine: Wir kommen auch gern zu Ihnen – rufen Sie uns einfach an!

Speziell für Schulen: www.rentenblicker.de

Faltblätter mit ausführlichen Inhaltsangaben zu den Themen liegen auf dem Rathaus aus.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

02.04.:

Frau Brigitte Zeh, Hausäcker 20,
zum 70. Geburtstag

07.04.:

Herrn Michael Hofner, Schwalbenweg 11,
zum 84. Geburtstag

14.04.:

Frau Josefine Wurst, Nelkenweg 11,
zum 88. Geburtstag

15.04.:

Herrn Franz Peschka, Mörikestraße 38,
zum 74. Geburtstag

21.04.:

Frau Erika Haller, Rosenharz 1,
zum 70. Geburtstag

22.04.:

Frau Edeltrud Bek, Rosenharz 1,
zum 77. Geburtstag



*Allen Jubilaren unsere herzlichsten
Glück- und Segenswünsche, auch denen,
die auf eigenen Wunsch nicht veröffentlicht werden wollten!*

Abfallwirtschaft

ABFALL

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren und Windel-Willi

am Samstag, 29. März 2014

von 8.00 – 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird vom „TSV“ durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 12. April durchgeführt von der Narrenzunft.

Samstag, 26. April durchgeführt von der Musikkapelle,

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 14. April 2014

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Achtung: Bitte keine Kartonagen und kein Altpapier mehr neben die Tonne stellen! Es wird nicht mehr abtransportiert, kann aber bei der RaWEG-Sammlung mit abgegeben werden.

Grünmüllannahme ACHTUNG: BERICHTIGUNG!!!

Nächste Grünmüllannahme am **Samstag, 29. März 2014**
von 14.00 – 16.00 Uhr beim **Feuerwehrhaus**.

Weitere Annahmetermine:

Mittwoch, 02. April 2014 in Kerlenmoos,

Samstag, 12. April 2014 beim Feuerwehrhaus.

Mittwoch, 16. April 2014 in Kerlenmoos,

Samstag, 26. April 2014 beim Feuerwehrhaus,

Mittwoch, 30. April 2014 in Kerlenmoos.

Schrottsammlung am 26. April 2014

Der Schützenclub Hubertus führt am Samstag, 26. April 2014 eine Schrottsammlung durch. Details dazu werden noch bekanntgegeben.

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

1 Herrenfahrrad, 28 Zoll, 12 Gang

Tel. 2686

1 einfaches Herrenfahrrad, wenig gefahren,
10 Jahre alt

Tel. 2302

Eine wichtige BITTE:

Bitte melden Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Ströbele).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.



St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gGmbH



Wertstoffabgabe - RaWEG - Einhaltung der Abgabezeiten und Befüllung

Aus aktuellem Anlass müssen wir erneut auf die Einhaltung der Abgabezeiten und korrekte Befüllung der RaWEG – Säcke hinweisen. In letzter Zeit wurden bei der Annahmestelle auf dem Parkplatz bei der Sporthalle wieder RaWEG – Säcke außerhalb der Annahmezeiten deponiert. Nur innerhalb der Annahmezeit dürfen RaWEG – Säcke abgegeben werden. Die Annahmezeiten sind regelmäßig jeden 2. Samstag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr. Außerdem bitten wir dringend darum, die RaWEG – Säcke ausschließlich mit Kunststoff- und Verbundverpackungen sowie Tetra-Paks (Getränkekartons) und aluminiumhaltigen Verpackungen zu befüllen. Verunreinigtes Styropor gehört in die Mülltonne. Sauberes, weißes Styropor sollte separat angeliefert werden, da man hieraus beispielsweise Lichtschalter herstellen kann. Aluminium und aluhaltige Verpackungen (Glanzfolien) sollten ebenfalls getrennt angeliefert werden.

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass die RaWEG – Säcke mit Kunststoffteilen, die keine Verpackungen sind, anderen Wertstoffe oder Hausmüll befüllt werden. Wir bitten dies zukünftig zu beachten.

Kofferraum zu klein?

Haben Sie Grünmüll und keine Möglichkeit diesen zu entsorgen?

Grünlandgruppe Rosenharz

**Wir bieten, Ihnen einen Entsorgungsservice an.
Was muss man beachten?**

Es werden nur Strauchschnitt, Rasenschnitt sowie Laub mitgenommen. Die Abfälle müssen gebündelt oder in Säcken bzw. Kartons zur Abfuhr bereitgestellt werden. Zum Bündeln bitte keinen Draht oder Kunststoffkordel verwenden. Säcke mit Grünschnitt sollten aus ladetechnischen Gründen nicht zugebunden werden. Die geleerten Säcke und Kartons müssen am Grundstück zurückgelassen werden.

Kosten:

bis zu 2 m³ 25,00 €

Kontaktdaten:

St. Gallus – Hilfe Rosenharz
Albert – Jan Brunzema
Rosenharz 1, 88285 Bodnegg
07520/929-2764
Bei Bedarf rufen Sie uns an!

Schulnachrichten

Freiheit auf Probe für Schüler in Bodnegg

Das Bildungszentrum wagt einen Versuch

Seit dem 10.03.14 dürfen die Schüler der neunten und zehnten Klassen des Bildungszentrums Bodnegg mit Erlaubnis ihrer Eltern in ihrer Mittagspause das Schulgelände verlassen. Die betreffenden Schüler führen einen Ausweis mit Lichtbild bei sich, der stichprobenartig kontrolliert wird. Es liegt nun an den Schülern zu zeigen, ob sie reif genug sind, mit dieser Freiheit umzugehen. Denn wer Rechte hat, hat auch Pflichten. Es handelt sich um einen Versuch. Sollten Einzelne das Vertrauen missbrauchen und sich nicht an die Regeln halten, müssen sie ihren Ausweis abgeben und dürfen das Schulgelände nicht mehr verlassen.

Auch im Dorf werden Aufsichten ein Auge darauf haben, wie sich die Schüler verhalten. Sollte das Fehlverhalten überhand nehmen, wird der Versuch abgebrochen.

Bei Ärgernissen oder Fragen wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat (Tel.: 920711).

Text: sba

Bild: C. Stalschus

Schülerinnen mit der Berechtigung zum Verlassen des Schulgeländes





Jugend-Ecke



Kreisjugendring Ravensburg

Wir haben noch freie Plätze beim Jugendleiter-Grundkurs! Vom Freitag den 16. bis Sonntag, den 18. Mai 2014 veranstaltet der Kreisjugendring im Freizeithaus Hohenegg einen Jugendleitergrundkurs. Dieses Kompakt-Wochenende zählt als Grundbaustein für die Jugendleiterausbildung zum Erwerb der Juleica mit zahlreichen Vergünstigungen im Landkreis.

Auf methodisch abwechslungsreiche Weise werden wir uns mit praxisnahen Themen auseinandersetzen. Was interessiert die Jugendlichen heute, wie komme ich zu attraktiven Ideen und Angeboten, wie leite ich die Gruppe und welche Ziele habe ich? Ausgangspunkt sind für uns die Erfahrungen und das Know-how der TeilnehmerInnen. Wir bieten Raum, um sich kennen zu lernen, voneinander zu profitieren, in kleineren Gruppen Projekte für die eigene Arbeit vor Ort auszuarbeiten. Teilnahme ab 16 Jahre möglich. Diese Veranstaltung ist ein Pflichtmodul zum Erwerb der Jugendleiter-Card! Anmeldung erforderlich bis 11. April 2014 beim Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, 0751/ 21081, Fax: 21013, info@kreisjugendring-rv.de, Infos unter www.jukinet.de.

Aus der Landwirtschaft

Obstbaumschnittkurs, 29. März, 9 – 16 Uhr

Das Museum und die Baumfachwarte im Landkreis Ravensburg bieten am 29. März einen Kurs zu Pflege und Schnitt von Obstbäumen an. Nach einem Theorieteil erfolgt der Praxisteil an den Obstbäumen auf dem Museumsgelände, Dauer: 9 – 16 Uhr. Die Anmeldung erfolgt über die Museumsverwaltung unter 07527-9550-0. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Terminvorschau:

- **Do, 3. April, 20 Uhr:** Vortrag Stefan Zimmermann: „14 / 18 – Erinnerung an einen Weltkrieg“
- **So, 06. April, 10 – 17 Uhr:** internationaler Schwabenkindertag: Gäste aus den Herkunftsregionen der Schwabenkinder bringen Musik, Mythen, Sagen und Kulinarisches mit ins Museum, internat. Kinderprogramm.
- **Do, 10. April, 20 Uhr:** Vortrag Claudia Beck: "Was die Alten schon wussten - Feng-Shui-Analyse eines Bauernhauses"

Details zu den Veranstaltungen finden Sie im Internet unter: www.bauernhaus-museum.de.

Das Forstamt informiert:

Das Kreisforstamt Ravensburg bietet eine praktische Fortbildung zum Thema „Pflanzung“ an. Viele Waldbesitzer haben Waldflächen, die sie in nächster Zeit wieder bepflanzen wollen. Da dieser Arbeitsschritt für den einzelnen Waldbesitzer nicht regelmäßig anfällt, hat er darin meist keine Routine. Es stellen sich daher Fragen, wie: „Welche und wie viele Pflanzen pflanze ich?“, „Mit welchem Pflanzverfahren?“ oder „Was muss ich bei der Organisation der Pflanzung beachten?“. Das Forstamt möchte mit einer praktischen Schulung im

Wald daher über folgende Themen informieren:

- Pflanzenbeschaffung, Herkünfte, Pflanzenqualität
- Standortsansprüche wichtiger Baumarten
- Organisation der Pflanzung
- Pflanzgeräte, Pflanzverfahren

In einem Rundkurs mit verschiedenen Stationen werden die Themen mit praktischen Vorführungen von den Förstern und Forstwirtschaftsmeistern vorgestellt. Bitte bringen Sie gutes Schuhwerk sowie wetterfeste Kleidung mit.

Die Veranstaltung findet an zwei Orten statt:

am **Samstag, 29. März 2014, im Stadtwald Leutkirch beim Waldfriedhof**, zwischen Leutkirch und Balterzhofen (bitte der Ausschilderung folgen), Beginn: 9 Uhr, Ende: ca. 12 Uhr
am **Freitag, 4. April 2014, Horgenzell**, Kreisstraße Winterbach Richtung Sattelbach, nach erster Walddurchfahrt rechts Richtung Schmalzhafen, Parkplatz nach 200 Metern (Ausschilderung beachten) Beginn: 13:30 Uhr, Ende: ca. 16:00 Uhr

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Da das Parkplatzangebot vor Ort begrenzt ist, möchten wir Sie bitten, wenn möglich Fahrgemeinschaften zu bilden. Für Rückfragen steht das Forstamt Ravensburg, Telefon: 0751 / 85-6210 oder das Forstamt, Außenstelle Leutkirch unter Telefon 07561 / 9820-6310 zur Verfügung.

Info-Vortrag zu dem Direktvermarktungskonzept „Solidarische Landwirtschaft“

am 08.04. um 20 Uhr in Leutkirch

Mit dem Direktvermarktungskonzept „Solidarische Landwirtschaft (SoLawi)“ wirtschaften bereits über 40 Höfe in Deutschland. Seit kurzem gibt es nun auch Initiativen in Oberschwaben: in Biberach/Riss, Bad Waldsee, Ravensburg und Bad Wurzach/Leutkirch.

Das Konzept will den Problemen der heutigen Landwirtschaft eine Alternative bieten:

Lebensmittelskandale, prekäre Beschäftigungsbedingungen und Marktabhängigkeit sollen der Vergangenheit angehören: Eine Gruppe von Verbrauchern schließt sich mit einem Betrieb zusammen und garantiert ihm, immer verbindlich für ein Jahr, seine Produkte abzunehmen. Die Ernte findet so direkt den Weg vom Hof zum Teller. Die Betriebskosten werden zusammen getragen, es wird kein Überschuss produziert und „Gemüse mit Charakter“ wird ebenfalls geliefert.

Zu dem Info-Vortrag sind alle Interessierte, ob Konsumenten oder Produzenten, herzlich eingeladen!

Datum: 08.04.

Uhrzeit: 20 Uhr

Ort: Umweltkreis Leutkirch, Gänsbühl 7

Zur Referentin: Sonja Hummel studiert „Ökosystemmanagement“ in Göttingen, hat eine 7 monatige Praxiserfahrung auf einem SoLawi-Hof gemacht und ist Mitglied des Vereins „Solidarische Landwirtschaft e.V.“.

Weitere Informationen über das Konzept sind unter www.solidarische-landwirtschaft.org zu finden, der Kontakt zu den Initiativen in Oberschwaben kann über hummel.sonja@posteo.de oder 0173/1921401 aufgenommen werden.

Seniorennachrichten

MittendrIn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier
Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation
St. Martin, Tel. 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!





Seniorenprogramm

Termine im Monat April 2014

Vorankündigung

Dienstag, 15. April 2014, 14 Uhr

im Kindergartensaal St. Martinus

Medikamente / Heilmittel

Referentin: Mirjam Engelhardt

(vorher Ivasko), Apothekerin

St. Gallus-Apotheke Grünkraut

Singen/Volkstanz

Montag, 07. April 2014

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Dienstag, 22. April 2014

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr

im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Hinweis: Die Senioren-Gymnastik fällt am Mittwoch, 02.04.2014 aus, da in dieser Woche jeden Tag der Bürgersaal belegt ist.

Radler-Gruppe ist wieder AKTIV!!

2. Ausfahrt am 03. April ohne Verladen

Wir treffen uns um 13.30 Uhr wie üblich beim Parkplatz am Sportplatz

Fahrstrecke ca. 20 km

Info bei Georg Wild, Tel. 2378 und bei

Hans-Peter Weishaupt Tel. 2285

PC und Internet für Seniorinnen und Senioren, Anfänger

In einem Anfängerkurs für Personal Computer (PC) und Internet soll mit PC und Internet sowie deren wichtigsten Aufgaben vertraut gemacht werden.

Der Kurs ist für 6 – 7 Abende, jeweils montags von 17 – 19 Uhr, im Computerraum des Bildungszentrums Bodnegg geplant.

Start: Montag, 31. März 2014, 17 Uhr

Durchführender: Günther Bayer

Gebühr: 40 € pro Teilnehmer

Nachfragen und Anmeldungen bitte bei Klara Mikolitsch, Telefon 23 40 oder über Handy 0175 4 38 08 17 (telefonisch wieder erreichbar); bitte ggf. Nach-richt auf Anrufbeantworter hinterlassen – es erfolgt umgehend Rückruf.

Nehmen Sie teil – Sie werden begeistert sein.

Ihr Seniorenteam

Zum Senioren-Besinnungsnachmittag am 21. Januar 2014 im Kindergarten St. Martinus:
Herzlichen Dank an alle Anwesenden, danke an Herrn Pfarrer Michael Stork für seine Ausführungen zum Salz / Salz der Erde.



*Pfarrer Michael Stork im Gespräch mit Rita Groß.
Ihr Seniorenteam*

Vorankündigung:

Bereits heute möchten wir Sie über folgenden Film- und Gesprächsabend informieren:

„Marias letzte Reise“

am Montag, 7. April 2014

um 19.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus in Bodnegg!

Eingeladen sind alle Interessierten, die gerne diesen Film sehen möchten und sich im Anschluss daran noch über die Möglichkeiten der Begleitung von Schwerkranken & Sterbenden durch einen ambulanten Hospizdienst und der ambulanten Palliativ-Pflege informieren möchten!

Vom Hospizdienst Vorarlberg informiert Sie an diesem Abend Frau Dagmar Knausberg und von Clinic Home Interface Ravensburg steht Herr Thomas Radau gerne für Ihre Fragen bereit und beantwortet Ihre Fragen!

Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Fragen richten Sie bitte an:

BürgerkontaktBüro in Grünkraut, Sandra Bär

Weidenstr. 2, 88287 Grünkraut; Tel.: 0751 / 9587561;

Mail: baer@hausdermitte.de

Öffentlicher Personennahverkehr

Öffentlicher Nahverkehr in Bodnegg

Fragebogen abgedruckt auf Seite 11/12.



SCHULER GmbH



Öffentlicher Nahverkehr in Bodnegg – Ihre Meinung zählt!

Das Omnibusunternehmen Schuler untersucht eine Anbindung von Bodnegg nach Rotheidlen. Um Ihre Anforderungen erfahren zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung. Bitte füllen Sie den unten aufgeführten Fragebogen aus. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

-
1. Wohnort in Bodnegg: _____ Alter: _____
 2. Verfügen Sie täglich über ein eigenes Auto? ☐ Ja ☐ Nein
 3. Welche Wegstrecken legen Sie regelmäßig zurück?
 - 3.1. Ziel: _____ Zweck: _____
Tag: ☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr ☐ Sa ☐ So
(Mehrfachnennung möglich)
Zeit: ☐ 6-8 ☐ 8-10 ☐ 10-12 ☐ 12-14 ☐ 14-16 ☐ 16-18 ☐ 18-20
 - 3.2. Ziel: _____ Zweck: _____
Tag: ☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr ☐ Sa ☐ So
(Mehrfachnennung möglich)
Zeit: ☐ 6-8 ☐ 8-10 ☐ 10-12 ☐ 12-14 ☐ 14-16 ☐ 16-18 ☐ 18-20
 - 3.3. Ziel: _____ Zweck: _____
Tag: ☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr ☐ Sa ☐ So
(Mehrfachnennung möglich)
Zeit: ☐ 6-8 ☐ 8-10 ☐ 10-12 ☐ 12-14 ☐ 14-16 ☐ 16-18 ☐ 18-20
 4. Welcher Anschluss ist Ihnen wichtig?
☐ nach Ravensburg ☐ nach Wangen ☐ nach Tettnang ☐ nach Vogt
 5. Wie oft sind Sie in Richtung Rotheidlen unterwegs?
☐ täglich ☐ wöchentlich ☐ zweiwöchentlich ☐ seltener
 6. Welche der folgenden Punkte bemängeln Sie am öffentlichen Nahverkehr?
(Mehrfachnennung möglich)
☐ zu wenig Fahrten ☐ unpassende Zeiten ☐ keine Haltestelle in der Nähe
☐ zu teuer ☐ zu lange Fahrzeit ☐ fehlende Anschlüsse
☐ unkomfortabel ☐ wenig Informationen ☐ sonstiges _____
 7. Welche Anregungen/Wünsche haben Sie zur Verbindung zwischen Bodnegg und Rotheidlen? (Platz für weitere Anregungen auf der Rückseite)

 8. Bitte nennen Sie uns Ihren Namen und Ihre Adresse!
(wird nur für das Gewinnspiel verwendet)
Name, Vorname: _____
Straße, Hausnr.: _____
PLZ, Ort: _____
-



Umfrage zum öffentlichen Nahverkehr mit Gewinnspiel

Als Dank für Ihre Meinung verlosen bodo und die Fa. Schuler unter allen Einsendern attraktive Preise:

1x Monatskarte Netz für das gesamte bodo-Verbundgebiet im Wert von 138 €

5x GruppenTageskarte Netz im Wert von je 15,50 €

5x JuniorTicket im Wert von je 12,70 €

Und so funktioniert's...

Füllen Sie einfach den beiliegenden Fragebogen aus und nennen Sie unter Punkt 8 Ihren Namen und Ihre Adresse für das Gewinnspiel. Den ausgefüllten Fragebogen können Sie an die Fa. Schuler oder an bodo senden.

Jedes Familienmitglied darf einen Fragebogen ausfüllen und damit am Gewinnspiel teilnehmen. Wenn Sie weitere Fragebogen benötigen, können Sie sie telefonisch bei bodo oder der Fa. Schuler bestellen. Sie erhalten diese dann kostenlos per Post.

Außerdem kann der Fragebogen im Internet unter www.bodo.de, www.bodnegg.de und www.omnibus-schuler.de ausgefüllt bzw. ausgedruckt werden.

Einsendeschluss ist am 31.05.2014. Die Verlosung findet im Anschluss statt. Jeder gültige Fragebogen nimmt automatisch teil. Die Gewinner werden im Gemeindeblatt veröffentlicht und erhalten ihren Preis per Post. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme und wünschen viel Glück bei der Verlosung.

Kontakte:

Schuler GmbH

Omnibusverkehr

Tettnanger Straße 24

88285 Bodnegg

Telefon 07520 92030

Telefax 07520 920312

E-Mail: info@omnibus-schuler.de

www.omnibus-schuler.de

Bodensee-Oberschwaben

Verkehrsverbundgesellschaft mbh

Bahnhofplatz 5

88214 Ravensburg

Telefon 0751 3614141

Telefax 0751 3614151

E-Mail: info@bodo.de

www.bodo.de



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Apotheken-Notdienst

Samstag, 29.03.2014

Storchenapotheke, Ravensburg, Mittelöschstraße 7

Waldburgerapotheke, Waldburg, Hauptstraße 34

Schwanenapotheke, Wilhelmsdorf, Saalplatz 5

Staufen-Apotheke, Wangen, Martinstorplatz 4

(dienstbereit von 18.30 bis 19.30 Uhr)

Sonntag, 30.03.2014

Vetterapotheke, Ravensburg, Marienplatz 81

Welfenapotheke, Weingarten, Boschstraße 12

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Beckerese Apotheke, Bad Waldsee, Hauptstraße 58

(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

Apotheke am Waltersbühl, Wangen, Am Waltersbühl 20

(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 29.03.2014 / Sonntag 30.03.2014

Tierärztliche Fachklinik für Klein- und Heimtiere,

Tel. 0751 363140

Telefonische Anmeldung erforderlich!!!!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel.: 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Bodnegg/Grünkraut

Dagmar Knausberg

07520/924824

Waldburg/Vogt

Wir begleiten ehrenamtlich

Kranke und Sterbende und Angehörige.

Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Paul-Theo Thonnert

Tel. 07529/913803



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung

Tel. 0751/3625670

FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

Sie brauchen Hilfe?

Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp

H. Schönsee

Tel. 2179

Tel. 2540



REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages Ostermontag ist der Redaktionsschluss für die Woche 17 bereits am **Donnerstag, 17. April 2014, 11.00 Uhr.** Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte



Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg**

Die Bücherei ist geöffnet
SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10.00 – 14.30 Uhr
Dienstag: 12.00 – 14.30 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 14.30 Uhr
Donnerstag: 12.00 – 14.30 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 13.45 Uhr
Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de
Und in Facebook: **Bücherei Bodnegg**

**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an
Feiertagen vorbehalten.**



in der Bücherei
immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kin-
dern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem
reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske
freut sich auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine
28.03.2014
04.04.2014
11.04.2014

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-voralp.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier

Seelsorgeeinheit Voralp | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Gemeindereferent Elmar Kuhn
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**
Fax 0751 6528374

St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Montag und Freitag
Mittwoch
Kath. Kirchenpflege / Werner Sensor
werner.sensor@t-online.de

8.30 - 10.30 Uhr
17.00 - 18.30 Uhr
Telefon: **07520 924894**
Fax 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
Konto Nr.: 52 180 000 bei Raiffeisenbank Ravensburg
Bankleitzahl: 650 62577



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
StGallusundNikolaus.Gruenkrut@drs.de

Telefon: **0751 62766**
Fax 0751 6528374

Dienstag
Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr
14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
14.00 - 15.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 28. März
7.45 Uhr Schülergottesdienst
Keine Minis

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Jonas Bröhm, Luisa Mayer, Linda Deifel, Lisa Deifel, Emma
Fricker, Magdalena Fricker

Samstag, 29. März (Achtung Termin u. Zeit geändert)
17.00 Uhr Eucharistiefeier
Selina Schmid, Rebekka Sterk, Judith Madlener, Evelyn
Waldrapp, Lina-Marie Rist, Dagmar Waggershauer

Freitag, 4. April
7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Pfarrkirche
Anna-Lena Wöfle, Marius Buchmann, Hannah Bröhm, Emilia
Mayer
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Christoph Buchmann, Dominik Buchmann, Julia Heister,
Fabienne Kuna, Julian Schneiderhan, Linus Schneiderhan

Samstag, 5. April
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Timothy Kramer, Natascha Geßler, Katharina Stärk, Theresa
Stärk, Franziskus Schorr, Carla Blankenhorn



Dienst der Blumenschmückerinnen
(Pfarrkirche)

Montag, 31.03.14 Frau Hartmann, Tel. 2416
Montag, 07.04.14 Frau Spinnenhirn, Tel. 2747
Frau Kapler, Tel. 2345

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche neh-
men wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“
am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:
Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr
Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Dienstag, 1. April 2014, 20.00 Uhr, öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderat Bodnegg im Gemeinderaum St. Martinus. Folgende Tagesordnung ist vorläufig vorgesehen.

1. endgültige Tagesordnung
 2. Protokolle der letzten Sitzungen
 3. Berichte aus den Ausschüssen
 4. Informationen
- Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.
 Ihr Kirchengemeinderat

**Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg
 Auslegung des Haushaltsplans 2014**

Der Kirchengemeinderat Bodnegg hat am 11. März 2014 den Haushaltsplan mit Haushalts- und Steuerbeschluss für das Haushaltsjahr 2014 der Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg beschlossen.

Am 15. März 2014 wurde der durch Haushalts- und Steuerbeschluss festgestellte Haushaltsplan 2014 gem. § 71 KGO, § 28 HKO vom Dekanat Allgäu-Oberschwaben genehmigt.

Der Haushaltsplan 2014 mit Haushalts- und Steuerbeschluss liegt gem. § 72 KGO vom 31. März bis 11. April 2014 - je einschließ- im Kath. Pfarramt Bodnegg (Pfarrbüro), Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg, während der Öffnungszeiten des Pfarramts (Montag und Freitag von 8.30 – 10.30 Uhr und Mittwoch von 17.00 – 18.30 Uhr) zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder auf.

Bodnegg, den 17. März 2014
 gez. Michael Stork, Pfarrer



Seelsorgeeinheit Vorarlberg

MISEREOR-Fastenkollekte Sonntag, 05./06. April 2014



**Die Katholische Erwachsenenbildung
 Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:
 Faire Mobilität**

Veranstaltung mit Kandidaten zur Europawahl zum Thema menschenwürdige Bedingungen für Arbeitsmigrant(inn)en
 Kooperationspartner: Betriebsseelsorge, KAB, Beratungsstelle Faire Mobilität, Stuttgart

Mittwoch, 02.04., 19.30 Uhr
 Ravensburg, Café im Heilig-Geist-Spital, Bachstraße 57
 Mit **Katarina Frankovic, Norbert Lins (CDU), Prof. Dr. Gott- hold A. Balensiefen (SPD)**

Pilgertreff

Thema: Alternativen zum Normalweg nach Santiago. Dazu Möglichkeit zum Nach-Fragen und Erfahrungsaustausch zu den verschiedensten Fragen des Pilgerns.

Dienstag, 08.04., 19.30 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk
 Referentin: **Gerhilde Fleischer**

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Der ‚Ort Heilender Begegnung‘ im Tagungshaus Regina Pacis, Leutkirch, lädt ein:

Ostertage gemeinsam feiern – für Jugendliche und Erwachsene vom 16.04. – 20.04.2014

..... und versöhnte die beiden durch das Kreuz mit Gott (Eph 2,16)
 Die Ostertage gemeinsam erleben und feiern.

Die Impulse stellen das Heilswirken und das Erlösungswerk Gottes anhand der Liturgie der Osternacht dar, die dabei erklärt wird. Jeder Tag hat ein anderes Gepräge.

Beginn: Mittwoch, 16. April, mit dem Mittagessen, Ende Oster- sonntag, 20.04., mit dem Mittagessen

Leitung: P. Hubertus Freyberg, Geistlicher Rektor im Tagungs- haus Regina Pacis und Team.

Anmeldeschluss: 02.04.14

Nähere Infos, Flyeranforderung und Anmeldung: Tagungshaus Regina Pacis, Bischof-Spöhl-Str. 9, 88299 Leutkirch, Tel. 07561/821-0, regina-pacis@tagungshaus.net, www.haus-regina-pacis.de



Ein Neues Jahr – eine neue Herausforderung für Sie?

Wir suchen Sie als

Verstärkung im Bereich der Hauswirtschaft, Betreuung und Pflege

- Wiedereinsteiger sind gerne willkommen
- Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz
- Stellenumfang zwischen 30 - 50%
- Festeinstellung und Bezahlung nach TVöD
- Hospitation wird angeboten und wir lernen Sie gern ein

Wir sind ein dynamisches Team von jungen und jung gebliebenen Mitarbeiter(inne)n. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung an die Sozialstation St. Martin, zu Händen Frau Meger, Rathausstraße 16, 88281 Schlier, Tel. 07529/855, www.sozialstation-schlier.de



Rosenkranz

Am 3. April um 19.00 Uhr, beten wir für unser langjähriges Mitglied Gertrud Deiss einen Rosenkranz in der Kirche.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Das FB-Team



Gottesdienstordnung vom 29. März - 6. April



Seelsorgeeinheit VORALLGAU	 Bodnegger St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 29. März	17.00 Uhr Eucharistiefeier (JT † Gebhard Rist, Messe † Josefine Rist)	14.00 - 15.00 Uhr Beichtgelegenheit 19.00 Uhr Rosenkranz		18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30. März 4. Fastensonntag L1: 1 Sam 16; 1b -6-7.10-13b L2: Eph 5,8-14 Ev: Joh 9,1-41 (Joh 9,1,6-9,13-17,34-38) Beginn der Sommerzeit	16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier	8.25 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr ökumenisches Abendgebet in Azenweiler	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Kindergarten	
Montag, 31. März	7.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim	19.00 Uhr Rosenkranz (in der Pfarrkirche)		
Dienstag, 1. April	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier	8.00 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde in der Pfarrkirche		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 2. April Franz v. Paola	18.00 - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung	19.00 Uhr Rosenkranz (in der Pfarrkirche)	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 3. April		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung		16.00 Uhr Erstbeichte der Kommunionkinder 18.30 Uhr Gebet für Kranke 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 4. April Herz-Jesu-Freitag	7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Pfarrkirche 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Weggottes- dienst 3 der Kommunionkinder	19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht		
Samstag, 5. April Misereor-Kollekte	19.00 Uhr Eucharistiefeier (Messe † Maria und Johann Waggershauser, JT † Janez Turk)	19.00 Uhr Rosenkranz	14.00 - 15.00 Uhr Beichtgelegenheit	
Sonntag, 6. April 5. Fastensonntag L1: Ez 37,12b-14 L2: Röm 8,8-11 Ev: Joh 1,1-45 (Joh 11,3-7.12.20- 27.33b-45) Misereor-Kollekte	16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	9.55 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier	9.00 Uhr Eucharistiefeier



Evangelische Kirchgemeinde Atzenweiler

Donnerstag, 27. März

17.30 -

19.00 Uhr TrauerZeitraum
Seminar für Menschen, die einen Weg suchen für ihre Trauer
 Thema des Abends: Der Klang meines Lebens – durch Trauer neu gestaltet.
 Gruppenraum der Evang. Kirche Atzenweiler
Pfarrer Manfred Bürkle und Dagmar Knausberg

Freitag, 28. März

7.45 Uhr Schülertagesdienst
 Musikraum Schule Bodnegg
Pfarrer Bürkle

Sonntag, 30. März - Lätare

Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, so bleibt's allein; wenn es aber erstirbt, so bringt es viel Frucht.
 Joh 12,24

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



Pfarrer Bürkle
Und Kinderkirche
Das Opfer ist für die Studienhilfe bestimmt.

Mittwoch, 2. April

14.45 -

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht
 Gemeindesaal Atzenweiler

Freitag, 4. April

20.00 Uhr Männerkreis
Vorbereitung des Männergottesdienstes (2)
Leitung: Manfred Bürkle
Gemeindesaal Atzenweiler

Vorankündigung:

Sonntag, 6. April - Judika

10.15 Uhr Gottesdienst vorbereitet gemeinsam mit den Männern des Männerkreises und Pfarrer Bürkle

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
 Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
 Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701
 Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
 Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr

Ökumenische Angebote

Bitte beachten: Ab jetzt wieder Proben zur Sommerzeit!!!



Ökumenischer Chor

Proben mittwochs, 20.00 – 22.00 Uhr,
 jetzt wieder zur „Sommerzeit“ im Pfarrstadel Grünkraut unter der Leitung von Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Sonntag, 30.03.2014

19.00 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler

Abendoase - Ökumenisches Abendgebet-

Dieses ökumenische Angebot ist offen für alle Interessierten aus den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Vorarlberg sowie der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler und darüber hinaus.
 Wir möchten Sie einladen, im Gebet zur Ruhe zu kommen, Gemeinschaft zu erfahren, innezuhalten, sich für biblische Texte zu öffnen und bewusst in die neue Woche zu starten.

Vereinsnachrichten



Bodnegg e.V.
Männergesangsverein

Die Theatergruppe des Männergesangsvereins Bodnegg spielt für Sie das Lustspiel in 3 Akten von Regina Rösch:

Ruhestand - und doch koi Ruah

(Originaltitel: Ruhestand - und plötzlich war die Ruhe weg).
 Zu den weiteren Aufführungen laden wir nochmals recht herzlich ein.

Aufführungstermine:

Freitag, 28. März, Samstag, 29. März,

Freitag, 4. April, Samstag, 5. April,

jeweils um 20.00 Uhr in der Festhalle Bodnegg

Platzreservierung bei: Familie Fischer, Rosenweg 16, 88285 Bodnegg, Tel. (07520) 2894, Montag - Samstag von 17.00 - 19.00 Uhr.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Männergesangsverein Bodnegg.



Narrenzunft

Burnegger Brotfresser e.V.

29. März

18.00 Uhr Leih-Häs-Rückgabe,
 Raum unter der Sporthalle
 Häser bitte gewaschen und gebügelt zurückbringen.

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung
Gasthaus Nußbaumer

24. Mai

16.00 Uhr Grillfest, Freizeitgelände Kißlegg
 Anmeldung an der Hauptversammlung

13. September

Ausflug zum Alpsees Coaster, Immenstadt
 Weitere Infos an der Hauptversammlung

www.narrenzunft-bodnegg.de

Nathalie Schupp, Pressewart



Vorschau

vom TSV Bodnegg

Abteilung Fußball

Liebe Fans des TSV Bodnegg. Am 30.03.14 bestreitet der TSV Bodnegg das erste Rückrundenspiel in

Oberreitau.

Bodnegg startet auf dem zweiten Platz in die Rückrunde und möchte die Euphorie aus der Vorrunde mitnehmen. Das geht aber nur mit den tollen FANS.

Der TSV freut sich über jeden, der zum Anfeuern kommt.

ACHTUNG: Die Reserve spielt nicht.

30.03.14 - 15.00 Uhr

TSV Bodnegg - TSV Oberreitau



**Abteilung Tischtennis****Ergebnisse:**

SV Bergatreute – TSV Mädchen	4:6
TSV Mädchen – TV Langenargen	5:5
TSV Jungen II – SV Neuravensburg	5:5
TTC Wangen IV - TSV Herren	6:9

Kurios war der Verlauf des Spieles der ersten Herrenmannschaft in Wangen. Alle drei Eingangsdoppel konnten gewonnen werden, im Einzel ging das vordere Paarkreuz der Bodnegger aber überraschend leer aus und in der „Mitte“ gewannen Steffen Spieler und Berthold Sorg je ein Spiel. Dass es trotzdem

zum Sieg reichte, lag an Sandra Sorg und Nikolai Hack, die im hinteren Paarkreuz alle vier Einzel gewannen.

Noch überzeugender spielten die Bodnegger Mädchen, die gleich drei Mal gefordert wurden: Freitags in Bergatreute, samstags in eigener Halle gegen Tabellenführer Langenargen und am Sonntag beim Bezirksranglistenturnier in Isny. Das Freitagsspiel wurde durch die Doppelstärke und zwei Einzelsiege von Emely Heister entschieden. Je einen Punkt holten Jamie-Ann Baiz und Luisa Mayer. Was ein guter Teamgeist wert ist, zeigte sich auch beim unerwarteten Unentschieden am Samstag. Myriam Wissussek und Luisa Mayer gewannen ihr Doppel und alle vier Bodneggerinnen je ein Einzel.

Ein Remis schaffte auch die zweite Jungenmannschaft. Doch dass viel mehr möglich gewesen wäre zeigt das Satzverhältnis von 24:16. Die Gäste gewannen alle vier Fünfsatzspiele und gingen mit 5:3 in Front. Lukas Löffler gewann anschließend auch sein zweites Einzel und Aron Wild rettete dann doch noch das Unentschieden.

Bei der Jahrgangssichtung war von den Bodneggerinnen Myriam Wissussek, mit dem zweiten Platz bei den Mädchen U14, am erfolgreichsten. Stark spielte auch Emely Heister, die in der Klasse U15 Fünfte wurde. Auch zwei Bodnegger mischten bei den Besten des Bezirkes kräftig mit. Janik Frick errang den vierten Platz bei den Jungen U13 und Nico Scheffold bestätigte seine Klasse und wurde Erster bei den Jungen U14. Somit dürfen Nico und Myriam den Tischtennisbezirk Allgäu-Bodensee beim Schwerpunkt in Biberach vertreten. Am 6. April werden dann die besten Spielerinnen und Spieler aus vier Bezirken am Start sein.

Nächste Spiele:

Freitag, 28. März, 19.30 Uhr:

TSV Herren – TSG Leutkirch V

TSV Herren II – TTF Kißlegg III

Samstag, 29. März, 10.00 Uhr

SC Markdorf - TSV Jungen

Freuen dürfen sich die Bodnegger Herren auf den letzten Doppelheimspieltag der Saison. Wenn beide Mannschaften gleichzeitig spielen kommen auch die Zuschauer meist auf ihre Kosten. Bei einem Hefeweizen und netter Unterhaltung lassen sich dann auch Bodnegger Niederlagen ertragen.

**Kontakte, die Freude bringen****Strick- und Handarbeitstreff**

Wir treffen uns am 27.03. das letzte Mal vor der Sommerpause. Es wäre schön, wenn ihr zahlreich zum Abschluss kommen könnt. Wir hatten gemeinsam schöne, unterhaltsame Stricktreffs und haben manche tolle Handarbeit angefertigt. Vielen Dank für euer Kommen. Uns haben die Donnerstage viel Spaß gemacht.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei Anita und Ottmar Rupp für die Räumlichkeiten die sie uns zur Verfügung stellen und die nette Bewirtung bedanken.

Luise und Brigitte

Dienstag, 1. April

Modenschau bei K + L Ruppert in Ravensburg

Beginn um 14.00 Uhr

Bitte bei Helga Pfau, Tel. 07520/2330, bis spätestens 29. März 2014 anmelden.

Es besteht die Möglichkeit um 13.30 Uhr mit dem Bus nach Ravensburg zu fahren

oder es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Bitte bei der Anmeldung angeben, wer eventuell privat, mit dem Bus oder der Fahrgemeinschaft mitfahren will.

Hinweis:

Am Montag, 7. April, 19.00 Uhr, findet eine CO-Veranstaltung mit der Nachbarschaftshilfe im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg statt.

Thema: „Marias letzte Reise“

Ein Film- und Gesprächsabend zum Thema Abschied, nähere Angaben erscheinen unter Nachbarschaftshilfe.

KOLPING

- Sonntag, 13. April, nach dem 9 Uhr Gottesdienst Frühschoppen mit Eugen Abler zum Thema: 200 Jahre Kolping

Termine

- Donnerstag, 1. Mai 2014 - Maiwanderung
- Donnerstag, 1. Mai bis Sonntag, 4. Mai - Kolpingausflug nach Flandern und Holland
- Sonntag, 11. Mai 2014 - Maiandacht des Kolpingbezirks Bodensee-Oberschwaben
- Sonntag, 18. Mai 2014 - die Kolpingfamilie Kißlegg feiert 100 Jahre – 9.30 Uhr Gottesdienst mit Bannerträgern und anschließend Festakt in der Festhalle
- Dienstag, 20. Mai 2014 - Vortrag von G. Tillinger mit dem Thema: Einfälle statt Abfälle



Schützenclub Hubertus Bodnegg Dorfmeisterschaft

So manchem ist es nicht ganz gelungen die Mitte der Scheibe zu treffen, anderen dafür umso besser. Doch bei unserer Dorfmeisterschaft gibt es keine Verlierer, nur Gewinner.

Ergebnisse Jugend:**Mannschaftswertung**

- | | | |
|----------|--|---------------|
| 1. Platz | Narrenzunft-Jugend
(Glauner, Heine, Männer, Fetscher) | 689,0 Teiler |
| 2. Platz | Musik-Jugend
(Dietenberger, Krause, Leuthold, Sterk) | 1004,9 Teiler |

**Einzelwertung**

- | | | |
|----------|-------------------------------------|--------------|
| 1. Platz | Glauner, Leonie, Narrenzunft-Jugend | 84,4 Teiler |
| 2. Platz | Heine, Timo, Narrenzunft-Jugend | 120,1 Teiler |
| 3. Platz | Dietenberger, Michael, Musik-Jugend | 190,2 Teiler |



Ergebnisse allgemein:

In der allgemeinen Klasse sind Damen und Herren in der Einzelwertung gemischt. In der Mannschaftswertung werden sie getrennt geehrt.

Mannschaftswertung Damen:

Der 1. Platz erhielt eine Ehrenscheibe.

1. Platz Narrenzunft Damen (Fetscher, Wiesler, Loewen, Heine) - 1262,9 Teiler



- | | | |
|----------|---|---------------|
| 2. Platz | WEG-Damen
(Schnatterbeck, 3x Häfele) | 1326,6 Teiler |
| 3. Platz | Musik-Damen II
(Rist, Wäscher, Stübe, Rist) | 1483,1 Teiler |
| 4. Platz | Musik-Damen I
(Huber, Dietenberg, Flock, Beigiger) | 2021,1 Teiler |
- Die letztplatzierte Damenmannschaft erhielt die Schwarzwurst.



Mannschaftswertung Herren

Die ersten 4 Mannschaften erhielten eine Ehrenscheibe und eine Flasche Rotwein oder Sekt. Die erstplatzierte Mannschaft erhielt zusätzlich den Wanderpokal.

- | | | |
|----------|--|---------------|
| 1. Platz | WEG-Herren (3x Häfele, Schnatterbeck) | 821,0 Teiler |
| 2. Platz | Igel-Clan
(Ralf, Reinhard, Peter und Erwin Igel) | 884,9 Teiler |
| 3. Platz | Narrenzunft-Herren
(Seitz, Loewen, Fetscher, Glauner) | 981,6 Teiler |
| 4. Platz | Männergesangsverein
(Sterk, Beck, Beigiger, Stübe) | 1042,7 Teiler |



Bei den Herren sollte eigentlich die Mannschaft „Mir-Wurst“ (3x Baumann, Gauß) die Schwarzwurst erhalten. Da von dieser Mannschaft jedoch keiner an der Siegerehrung anwesend war ging die Schwarzwurst an die zweitschlechteste Mannschaft, die Mannschaft Feuerwehr II (Baumann, Schmid, 2x Dietenberger).

Einzelwertung:

1. Platz Igel, Ralf, Igel-Clan - 54,4 Teiler
2. Platz Rist, Eva, Musik-Damen II - 59,9 Teiler
3. Platz Stahl, Ursula, BOKU - 69,9 Teiler
4. Platz Zwisler, Gebhard, Blutreiter - 73,4 Teiler
5. Platz Kohr, Oliver, TSV-Herren I - 81,4 Teiler
6. Platz Rist, Klaus-Peter, Feuerwehr I - 84,6 Teiler
7. Platz Fuchs, Manfred, Feuerwehr I - 86,4 Teiler
8. Platz Hermann, Marlene, MGW-Mixed - 91,4 Teiler
9. Platz Sterk, Benno, Männergesangsverein - 110,0 Teiler
10. Platz Martin, Josef, Kirchenchor - 110,5 Teiler



Plätze 1-3: Eva Rist, Ralf Igel und Ursula Stahl



Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf die nächste Dorfmeisterschaft. Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Schellinger, der uns mal wieder mit seinen tollen Worten zur Dorfmeisterschaft erheitert hat.

Sollte jemand von den Teilnehmern Lust auf den Schießsport bekommen haben, würden wir uns über Neuzugänge recht herzlich freuen. Unsere Trainingszeiten sind dienstags und donnerstags, sowie am Sonntagmorgen.
Pressewart Sabrina Metzler



Sozialverband VdK
Auch bei Kontaktabbruch
gilt grundsätzlich:
Kinder müssen für Heimkosten der Eltern zahlen

Erwachsene Kinder müssen auch dann für ungedeckte Heimkosten ihrer Eltern aufkommen, wenn sie seit Jahren keinen Kontakt mehr mit diesen haben. Das hat der Bundesgerichtshof (BGH) entschieden (Az: XII ZB 607/12). Die Richter gaben der Stadt Bremen recht. Diese verlangt von einem Beamten die Zahlung von 9000 Euro Heimkosten für dessen Vater. Der Mann wollte die Summe nicht zahlen, denn der Vater hatte vor vier Jahrzehnten den Kontakt zu seinem damals fast erwachsenen Sohn abgebrochen, dessen Annäherungsversuche abgewiesen und ihn später bis auf den Pflichtteil enterbt. Der Anspruch auf Elternunterhalt sei dennoch nicht verwirkt, entschied der BGH. Denn wenn die Eltern pflegebedürftig werden, sind ihre Kinder zur finanziellen Unterstützung verpflichtet, wenn Rente, Vermögen und Pflegegeld die Kosten nicht decken. Voraussetzung ist, dass den Kindern genügend Geld für den eigenen Lebensunterhalt (inklusive Vorsorge) und für die Erfüllung etwaiger Unterhaltspflichten gegenüber eigenen Kindern und Ehepartnern bleibt.

Werden auch Sie Mitglied im VdK-Sozialverband!

Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, Tel. 07520/91050, E-Mail: vdK@kerlenmoos.de

VdK Ravensburg, Zeppelinstraße 15, Tel. 0751/769620, Info: www.VdK.de

Beratungstermine immer Dienstag v. 9.00 – 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Was sonst noch interessiert

Musikverein Vogt e.V.

„18. Bockbierfest“ mit der Musikkapelle Vogt am Freitag, 28.03.2014

Zu unserem Bockbierfest am Freitag, 28.03.2014, ab 20.00 Uhr, in der Sirgensteinhalle lädt der Musikverein Vogt e.V. Jung und Alt herzlich ein! Genießen Sie bei zünftiger Blasmusik mit der Musikkapelle Vogt, verschiedene (Bock-)Biere und ein deftiges Vesper! Die Vogter Vereine werden ihre Kräfte und ihre Geschicklichkeit bei verschiedenen Spielen unter Beweis stellen! Wir würden uns freuen wenn auch Vereine aus den umliegenden Gemeinden ihre Geschicklichkeit dabei beweisen würden. Wir wünschen Ihnen ein unterhaltsames Bockbierfest und freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch! Eintritt frei!!

Der Kinderchor Pfärrich spielt das Musical

Rolfs Hasengeschichte - Ich bin stark

Unter der Leitung von Elisabeth Halder und Stefanie Mayer

Samstag, 29. März, in der Akademie Amtzell

Sonntag, 13. April, in der Turnhalle Karsee

Beginn ist jeweils um 16.00 Uhr.

Der MV Karsee bietet ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen in der Halle an.

Saisoneroöffnung auf der Waldburg

Am Samstag, 29. März, startet die Waldburg in die Sommersaison 2014. Auch in diesem Jahr wird es am Eröffnungswochenende freien Eintritt für unsere Museumsbesucher geben.

Zahlreiche Veranstaltungen laden wieder auf die Waldburg. Schauen Sie doch einfach mal in unseren VA-Kalender unter www.gemeinde-waldburg.de

Öffnungszeiten: Di-So, sowie feiertags von 10 – 17 Uhr

Führungen: Sa, So und feiertags um 13.30 und 15 Uhr, sowie auf Anfrage
 Eintrittspreise: Erw. 4,00 €, Gruppen ab 10 Pers. 3,50 €, Kinder, Schüler, Studenten 2,00 €
Die Waldburg, Tel. 07529/911120 Tel. 07529/9717-10, E-Mail: burginfo@gemeinde-waldburg.de

vhs - Volkshochschule Bodenseekreis

Anmeldungen und Informationen:

www.vhs-bodenseekreis.de

VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:

Tel. 07541 204-5246, 204-5425 oder 204-5431

Fax: 07541 204-5525

Weitere Auskünfte bei Elke Motz, VHS-Außenstelle Neukirch, Tel. 07528 2581

Gemüse - Variationen mit dem Thermomix - Leckerer mit Frühlingsgemüse, Kräutern, Spargel und Erdbeeren (Zusatztermin)

Monika Diepolder-Manthei, Hauswirtschafterin, 1 Abend

Dienstag, 01.04.14, 18:00 - 22:00 Uhr

Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6, 88099 Neukirch

FA307568NE*

18,13 EUR zzgl. Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmern) (5.33 UE)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gemüse - Variationen mit dem Thermomix - Leckerer mit Frühlingsgemüse, Kräutern, Spargel und Erdbeeren

Monika Diepolder-Manthei, Hauswirtschafterin, 1 Termin

Freitag, 04.04.14, 13:30 - 17:30 Uhr

Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6, 88099 Neukirch

FA307574NE*

18,13 EUR zzgl. Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmern) (5.33 UE)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Buchbinden - originelle Geschenke selbst gemacht

Kurt Halder, 1 Termin

Samstag, 05.04.14, 09:00 - 16:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 6, 88099 Neukirch

FA212403NE*

39,20 EUR zzgl. ca. 11,00 EUR Materialgrundkosten (gültig ab 6 Teilnehmern) (9.33 UE)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Didgeridoo - Einführungskurs

Thomas Macat, 1 Termin

Samstag, 05.04.14, 09:00 - 14:30 Uhr

Grundschule, Schulstr. 6, 88099 Neukirch

FA208953NE*

27,10 EUR zzgl. ggf. 4,00 EUR Leihgebühr (gültig ab 6 Teilnehmern) (6 UE)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Sushi

Yen-Hung Fang, Köchin, 1 Abend

Montag, 07.04.14, 18:00 - 22:00 Uhr

Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6, 88099 Neukirch

FA307544NE*

14,93 EUR zzgl. 16,00 EUR Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmern) (5.33 UE)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gemeinschaftskonzert Dorfkapelle

Goppertsweiler & Musikverein Wildpoltsweiler

Sehr geehrte Freunde der Blasmusik,

zum Gemeinschaftskonzert des Musikvereins Wildpoltsweiler und der Dorfkapelle Goppertsweiler am **Samstag, 5. April 2013, um 20.00 Uhr, in der Festhalle Neukirch**, laden wir Sie recht herzlich ein.

Konzertkarten erhalten Sie im Vorverkauf für 7 Euro bei allen aktiven Musikanten, oder telefonisch bei Monika Fluck (07528 /



915429) und Fam. Härle (07528 / 2274); sowie für 8 Euro an der Abendkasse. Saalöffnung ist 19.00 Uhr.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch. Natürlich bewirten wir Sie gerne während des Konzerts und zum gemütlichen Ausklang.

Mit musikalischen Grüßen,

Dorfkapelle Goppertsweiler & Musikverein Wildpoltsweiler



Die Saison 2014 für die Wanderreiter beginnt

Der Ende 2010 gegründete Verein „Wanderreiten in Oberschwaben bis zum Bodensee e.V.“ eröffnet die Saison 2014 und lädt alle interessierten Pferdefreunde am Samstag, 12. April 2014, zu einem Sternritt nach Kießlegg-Oberriedgarten ein. Ziel ist das Burgermoos-Stüble, wo Wanderreiter und Wanderfahrer am Ende des Sternrittes zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch erwartet werden. Reiter und Fahrer sollten bis ca. 17 Uhr eintreffen. Nach Voranmeldungen unter Burgermoos-Stueble@web.de oder Telefon 07563-7423 sind Übernachtungen möglich.

Weitere Auskünfte geben Vereinsvorstand Josef Vetter unter Telefon 0160-4709526 oder 07542 - 980599 und Gastgeberin Manuela Mangold unter Telefon 0174-9956167 oder 07563 - 7423. Der Verein „Wanderreiten in Oberschwaben bis zum Bodensee e.V.“ ging aus der bis 2010 bestehenden Interessengemeinschaft „Wanderreiten in Oberschwaben“ hervor.

Der Verein ist per E-Mail unter: mail@wanderreiten-oberschwaben-bodensee.de erreichbar oder im Internet unter www.wanderreiten-oberschwaben-bodensee.de aufrufbar.

Auch Bauten des 20. Jahrhunderts sind preiswürdig

Der Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg rückt die jüngere Architekturgeschichte in den Blick. Ausdrücklich ermuntern die Auslober, der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat, Eigentümer von Gebäuden des 20. Jahrhunderts, sich um den landesweit wichtigsten Denkmalpreis zu bewerben. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Um den Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann bewerben können sich private Eigentümer von historischen Gebäuden aus Baden-Württemberg. Prämiert werden Gebäude, die in den vergangenen vier Jahren erneuert wurden. Dabei sollte die historisch gewachsene Gestalt innen wie außen so weit wie möglich bewahrt werden. Aber auch zukunftsweisende Umnutzungen und moderne Akzente werden ausgezeichnet, wenn sich die Neugestaltung in das historische Gesamtbild einfügt.

„Mit stilprägenden Bauten ab den 1920er-Jahren und besonders aus der Nachkriegszeit wächst eine ganz neue Generation von Baudenkmalen heran, die ebenso beachtens- und schützenswert ist wie ein mittelalterliches Fachwerkhäus, betont Dr. Gerhard Kabierske, Vorsitzender der Expertenjury und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Südwestdeutschen Archiv für Architektur und Ingenieurbau in Karlsruhe.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Archi-

tekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2014. Weitere Informationen sowie die Broschüre zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de

Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2015 statt.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2014

Kulturlandschaftspreis neu mit extra Jugendpreis

Der seit 1991 vom Schwäbischen Heimatbund vergebene und seit 1995 von der Sparkassenstiftung Umweltschutz geförderte Kulturlandschaftspreis belohnt ab diesem Jahr explizit jugendliche oder Vereine mit Jugendgruppen, die sich um den Erhalt typischer Landschaftselemente wie Streuobstwiesen, Wacholderheiden, Heckenlandschaften oder Steillagen-Weinberge kümmern. Insgesamt beträgt die Preissumme 10.500 Euro.

„Wir wollen das ehrenamtliche Engagement von und mit Kindern und Jugendlichen stärker hervorheben, auch um die Heimatverbundenheit zu stärken“, sagte Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, zur jetzt erfolgten Auslobung. Der Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer von sechs Hauptpreisen, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Mit einem Preis ausgezeichnet werden können Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen, die sich für die Erhaltung und Entwicklung gewachsener Kulturlandschaften im württembergischen beziehungsweise hohenzollerischen Landesteil einsetzen. Besonders hoch bewertet werden von der Jury innovative und nachhaltige Lösungen für eine traditionsbewusste Nutzung der von Menschenhand geformten Landschaft, der Erhalt ihrer ökologischen Vielfalt und die Vermarktung der Produkte.

Ein Sonderpreis würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmälern. Dazu gehören zum Beispiel Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Trockenmauern, Feld- und Wegekreuze sowie Wegweiser oder Feldunterstände. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2014. Kostenlose Informationsbroschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung der Preise findet im Herbst 2014 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Was tun bei ARTHROSE?

Starke Kreuzschmerzen haben ihre Ursache nicht selten bereits in der Kindheit. Wenn eine Verkrümmung der Wirbelsäule nicht rechtzeitig erkannt und behandelt wird, kann dies im Erwachsenenalter zu einer besonderen Form der Wirbelgelenk-Arthrose mit heftigen Schmerzen und starken Einschränkungen führen. Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Und vor allem, wie kann man vorbeugen, und was sollte man bereits bei Kindern und Jugendlichen be-

achten? In der neuesten Ausgabe ihrer Informationszeitschrift „Arthrose-Info“ gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe hierzu zahlreiche wichtige Hinweise, die jeder kennen sollte. Darüber hinaus enthält das aktuelle Heft viele nützliche Empfehlungen für alle Arthrose-Betroffenen. Ein Musterheft kann angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte gerne eine 0,58-€-Briefmarke für Rückporto beifügen).

Private Kleinanzeigen
Schon für 10,- €

Format- und Preis-Beispiele

für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

Anzeigen-Info: 0 7154 8222-70 oder per mail: andreastarz@dvwagner.de

40 mm 2-spaltig

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:

40 mm x 2 Spalten = 80 mm Gesamt x € 0,29 pro mm

Farbpreis Euro 50,-

= € 23,²⁰

90 mm 2-spaltig

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:

90 mm x 2 Spalten = 180 mm Gesamt x € 0,29 pro mm

Farbpreis Euro 70,20

Alle hier
aufgeführten Formate
sind nur Beispiele!

= € 52,²⁰

50 mm 2-spaltig

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:

50 mm x 2 Spalten = 100 mm Gesamt x € 0,29 pro mm

Farbpreis Euro 50,-

= € 29,-

80 mm 2-spaltig

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:

80 mm x 2 Spalten = 160 mm Gesamt x € 0,29 pro mm

Farbpreis Euro 62,40

sämtliche Preise
zzgl. gesetzl. MwSt.

= € 46,⁴⁰

70 mm 2-spaltig

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:

70 mm x 2 Spalten = 140 mm Gesamt x € 0,29 pro mm

Farbpreis Euro 54,60

= € 40,⁶⁰

50 mm 4-spaltig

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:

50 mm x 4 Spalten = 200 mm Gesamt x € 0,29 pro mm

Farbpreis Euro 78,-

= € 58,-

SPARTARIF 10,- €*

PRIVATE KLEINANZEIGE

Kalenderwoche

← Anzeigenformat 90 x 20 mm →
- Mustergröße wie hier abgebildet -

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Gemeinde(n) _____

per Fax 07154 8222-15

per Mail andreastarz@dvwagner.de

per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Plank-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Anzeigentext (Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- ☐ unter voller Anschrift
- ☐ unter Telefon
- ☐ unter Chiffre (zzgl. € 4,-)

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

Auftraggeber

Vor- und Zuname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

***Dieser Tarif gilt nicht für gewerbliche/Geschäftsanzeigen. Der Betrag wird abgebucht.**

Abbuchungsermächtigung

- ☐ Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer.
- ☐ Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

IBAN

BIC

Ort / Datum

Unterschrift



Wir suchen ab sofort eine

Reinigungskraft

für unsere Praxisräume in Grünkraut.

Peter Fischer, Zahnarzt

Bodnegger Str. 2, 88287 Grünkraut, Tel. 0751 66777



Betriebsaufgabe

Verehrte Kundinnen und Kunden,

da wir unser Rentenalter erreicht haben, wollen wir nun zum 31.3.2014 unsere Kfz-Werkstatt schließen.

Für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre langjährige Treue bedanken wir uns ganz herzlich.

Auto Gorny, Eichelstr. 13, 88285 Bodnegg

Markisen

Tücher · Balkonbespannungen · Motoren

Aus Alt macht Neu

Fischinger Markisen GmbH · 88212 Ravensburg

Gewerbegebiet-Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90

Ausstellung geöffnet: Montag bis Samstag

Auch gebrauchte Markisen auf Lager



Philips LED-Fernseher 39 PFL3108

Full HD, 100 Hz, DVB-S, -C, -T, USB-Recording, Energieeffizienzklasse A+

Preis € 477,-

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik

Wolfgang Marb

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb

Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell

Telefon 07520 96150 · Fax 96151

Die neue Frühjahrs- / Sommermode

ist da und gibt's bei



Baby- und Kinderbekleidung

Frühjahrs-Schnäppchenangebote !!

Friedrich Mayer GmbH & Co. KG, Josef-Deuber-Straße 14, 72393 Burladingen

Socken

Größe Baby + 19-42

ab 1,00 €

Caprihosen

Größe 92 - 176

ab 4,95 €

und viele weitere günstige Schnäppchenangebote !!!!

Donnerstag, 3. April 2014 von 13.00 - 16.00 Uhr

**Katholisches Gemeindehaus
Baienfurt (Bergatreuter Straße 6)**

Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262

www.metzgerei-fiegle.de

METZGEREI



Unser Angebot der Woche

Zum Wochenende: Donnerstag, 27.3.14 bis Samstag, 29.3.14

Siedfleisch von der Rippe und Beinscheibe

Preis Hit

100 g **0,89 €**

Chinapfanne mit frischem Gemüse

100 g **0,99 €**

Geschlagene Bratwürste

100 g **0,99 €**

Landsalami herzhaft

Preis Hit

100 g **1,29 €**

Schichtsalat frisch und lecker

100 g **1,48 €**

Bitte beachten Sie unsere

Verkaufswagen-Standzeiten in Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
Dienstags von 9.30 - 10.30 Uhr • Freitags von 8.30 - 10.30 Uhr

Hubert Käser Asphaltbau GmbH

Grimmenstein 9/2, 88364 Wolfegg

Telefon 07527 1746



- Neubau und Sanierung
- Hofräume und Zufahrten
- Fahrsilo
- Gewerbeflächen

**Ihr zuverlässiger
Partner für
Erd-, Pflaster-
und Straßenbau**

Schulen im Gesundheitswesen unter einem Dach

Lehrer und Schüler informieren

04. 04. 2014

14.30 bis 18.00 Uhr

Hähnlehofstr. 5, 88250 Weingarten

Diakonisches Institut
für Soziale Berufe dI

Ergotherapie

Logopädie

Physiotherapie

Bachelorstudiengänge

Diakonisches Institut für
Soziale Berufe gGmbH

info-weingarten@diakonisches-institut.de
www.diakonisches-institut.de
0751/5696999-0
Hähnlehofstr. 5
88250 Weingarten



**Bachelorstudiengang
Pflege**

**Gesundheits- und
Krankenpflege**

**Gesundheits- und
Kinderkrankenpflege**

**Operationstechnische
Assistenz (OTA)**

Gesundheitsakademie
Bodensee-Oberschwaben GmbH

info@ga-gesundheitsakademie.de
www.ga-gesundheitsakademie.de
0751/873312
Hähnlehofstr. 5
88250 Weingarten



TETTANANG HAT WAS

ca. 19.000 Einwohner! **Sehr guten Kaufkraft-Index 116,7!**
Es lohnt sich, in Tettanang zu investieren und ein
Ladengeschäft, 85 m², in Top-Lage
provisionsfrei zu mieten.

Anfrage unter Telefon 01 73 - 84 14 37

Lanz
PC-SERVICE

Wir reparieren
jeden PC!

- auch vor Ort!

Fon 0751 / 270 888 84 info@lanz.info
www.lanz.info

Einladung zur Mitgliederversammlung am Montag, 7. April 2014

Sehr geehrte Mitglieder, werte Geschäftsfreunde,

wir laden Sie recht herzlich zur
diesjährigen Mitgliederversammlung ein:

>> am Montag, 7. April - 19:00 Uhr
Turn- und Festhalle Bodnegg

Ziehen Sie gemeinsam mit uns Bilanz über das
abgelaufene Geschäftsjahr und freuen Sie sich auf einen
interessanten Abend.

>> **Spendenaktion: 25.000 € liegen im Spendentopf!**
Abstimmung und Vergabe der Spenden an die
örtlichen Vereine und Institutionen.

Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem gemütlichen
Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre
Anmeldung: 0751 / 3 55 59-0

**Raiffeisenbank
Ravensburg eG**

einfach persönlich

MARKISEN

zu IBO - Messepreisen

gültig bis 31.3.2014

Markisentücher wechseln

in Sattelbach • Weingarten & Bad Waldsee | www.haller-raumgestaltung.de



Markisen
Fr. 28. + Sa. 29. März
Aktionstage !!!



müller+jehle

**Markisen-Sonderpreise
ab 899,-€**

an unseren Aktionstagen am
Fr 28. und Sa 29. März sichern.
Jeweils 9 - 16 Uhr für Sie geöffnet!

Am Tobel 12 - 88263 Horgenzell
(gegenüber Netto-Supermarkt)

Türen Tore Fenster Markisen Service mueller-jehle.de

DOBLER Asphaltbau

**Kompetenz für wirtschaftliche und
termingerechte Bauabwicklung**

- » Neubau und Sanierung
- » Gewerbeflächen
- » Hofzufahrten
- » Silobeläge
- » Coloursasphalt



DOBLER Bauunternehmung
Ellgassen 4 - D-88161 Lindenberg
Telefon +49 (0) 83 81 / 89 08 - 0

DOBLER

Wir suchen baldmöglichst

**Freundliche, motivierte Verkäuferin
Für Mittwoch und jeden 2. Samstag**

und freuen uns über Ihren Anruf

Tel. 0751 9770584

Bauernmarkt Ravensburg Brotstand

Natursteine
maucher
Vogt

...alles aus
Naturstein

Höferweg 25 · 88267 Vogt
Telefon: 0 75 29 / 77 61
www.steinmetz-maucher.de

Treppen aus Naturstein
sind pflegeleicht,
modern und über
Generationen haltbar.





Gültig 24.3.-29.3.2014



40 JAHRE BUCHMANN IN GULLEN - TOLLE AKTIONSANGEBOTE FÜR SIE!

SCHWEINERÜCKEN / -STEAKS

24.3.-29.3.14

Aktion 100 g
0,69 €

ROSTBRATEN / ROASTBEEF

24.3.-29.3.14

Aktion 100 g
2,29 €

FLEISCHSPIESSE VOM SCHWEIN

24.3.-29.3.14

Aktion 100 g
0,99 €

KASSLER HALS OHNE BEIN

24.3.-29.3.14

Aktion 100 g
0,69 €

FLEISCHWURST IM RING

24.3.-29.3.14

Aktion 100 g
0,69 €

GESCHLAGENE BRATWURST

24.3.-29.3.14

Aktion 100 g
0,69 €

PAPRIKA-LYONER

100 g geschnitten
im SB-Pack
24.3.-29.3.14

Aktionspack
0,79 €

MAULTASCHEN

4 Stück à 85 g
im SB-Pack
24.3.-29.3.14

Aktionspack
2,19 €

UNSERE BUCHMANN - 10,- € SPARTÜTE

KW 11 - KW 13

Geschlagene Bratwurst 360 g-Pack
Schinkenwurst 250 g-Portionswurst
Fleischwurst 450 g-Ring
Schwarzwurst 450 g-Ring
Schinkenbockwurst
500 g-Pack



Spartüte
ca. 2 kg
10,- €

Buchmann GmbH 88287 Grünkraut - Gullen, Kaufstr. 6 - 8
Ravensburg - Weststadt, Rümelincenter, Rümelinstr.7

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Matthias Geiger

Grünkrauter Straße 4

88281 Schlier

Tel. (07529) 8 08

Fax (07529) 33 71

Glasbautechnik-Geiger@t-online.de



über 20 Jahre

Glasanbauten · Balkon-Terrassenüberdachungen
Vordächer · Windschutzverglasungen
Glastüren · Duschkabinen . . .

IDEEN AUS GLAS

Beratung · Planung · Montage · Service



K. GUTEKUNST

WASSER · WÄRME · LUFT



**Du bist zuverlässig und bereit
für neue Herausforderungen?**

**Dann suchen wir
DICH für unser Team!**

INSTALLATEUR FÜR HEIZUNG / SANITÄR M / W

+ AUSZUBILDENDE M / W



Birkenstraße 6 · D-88285 Bodnegg-Rotheidlen

Telefon: +49 (0) 75 20 / 924 925-0 · E-Mail: info@gutekunst-wwl.com

www.gutekunst-wwl.com

QR-Code einscannen und los...

Herzliche Einladung zum

Frühlingserwachen

Clematis jetzt nur **9,90 €** Samstag, 29. März 2014
in Sorten Co 2l (Angebot gültig bis 2.4.2014) 9.00 bis 18.00 Uhr



Gartenbaumschule Müller

Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)

88212 Ravensburg

www.garten-mueller.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr